

Logo der Raika Deutschnofen Aldein.

### Geschichte der Schützenkompanie Deutschnofen

Bereits im Jahre 1616 wird die Schützenkompanie Deutschnofen erstmals erwähnt als die erste Tracht bei Schneider Plack in Bozen um 124 Gulden, 54 Kreuzer angefertigt wurde. Die Schützenkompanie hatte in Deutschnofen bereits einen eigenen Schießstand.

1797–1809 rückten die Deutschnofen Schützen mit dem Bataillon Eggental im Tiroler Freiheitskampf unter Hauptmann Spreng und Michael Neulichedl aus.

Am Peter und Pauls Tag des Jahres 1914 war Fahnenweihe mit Fahnenpatin Monsorno und Ehrenmitglied Anton Monsorno in Deutschnofen. Die Fahne wurde mit dem Erlös des Schützenfestes bezahlt und befindet sich heute im Besitz der Gemeinde.

1923 wurde die Schützenkompanie mit Dekret der italienischen Regierung aufgelöst und das Eigentum (Schützenhäusl) der Gemeinde übereignet.

1983 wurde die Schützenkompanie Deutschnofen unter Hauptmann Erich Pichler wiedergegründet. Am 7. Juli 1984 fand das Wiedergründungsfest mit Fahnenweihe statt. Fahnenpatin ist Frau Rosa Eisath Fallner

### Geschichtlicher Rückblick des Bataillons Eggental

Bereits zur Zeit der Tiroler Freiheitskämpfe von 1796 bis 1809 wurden die Eggentaler Schützen als Landesverteidiger aufgebildet. Sie standen unter den Hauptleuten Anton von Spreng, Deutschnofen, Michael Neulichet, Welschnofen, Michael Zelger, Gummer. Das Bataillon kam zum Einsatz in: Fleimstal, Umgebung von Bozen, Valsugana, im Vinschgau und sie



Schützenkompanie Deutschnofen 1914. Verstorbene Kameraden: Anton Gianmoena, Hermann Herbst-Sattler. Ehemaliger Hauptmann bis 1923 Herbst Josef (Oberkaplan) geboren 07.01.1854 und gestorben am 22.07.1932



Verleihung der Verdienstmedaille des Landes Tirol an Luis Schönauer am 15.8.2003 durch die Landeshauptleute Luis Durnwalder und Herwig von Staa in der Hofburg zu Innsbruck.

beteiligten sich mit 114 Mann an der legendären Bergiselschlacht des Jahres 1809.

Zur Zeit des ersten Weltkrieges 1914–18 stellten sie Stand- schützenkompanien zur Landesverteidigung.

Im Jahre 1923 wurde das Schützenwesen in Südtirol und somit auch im Eggental durch die Musolini-Regierung verboten.

Im Jahre 1984 wurde das Bataillon Eggental unter Kommandant Luis Schönauer gegründet. Seit 1999 ist Erich Pichler Bataillonskommandant. Dem Bataillon gehören folgende Schützenkompanien an:

- Deutschnofen mit Hauptmann Herbert Lutz,
- Eggen mit Hauptmann Hubert Obertegger,
- Welschnofen mit Hauptmann Stefan Lambacher ,
- Gummer mit Hauptmann Karl Schroffenegger,
- Karneid-Kardaun mit Hauptmann Walter Depentori,
- Steinegg mit Hauptmann Vinzenz Vieider
- Tiers mit Hauptmann Hermann Mahlknecht



# Einladung



anlässlich

20 Jahre  
Bataillon Eggental  
mit Fahnenweihe  
und 20 Jahre  
Schützenkompanie Deutschnofen

10. und 11. Juli 2004

#### INFORMATIONEN BEI:

Bat.Kom. Erich Pichler, Handy: 0039 348 8251784

Hauptmann Herbert Lutz, Tel. 0471 616 455

Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

Parkplatz: Nähe Sportplatz



### Grüßwort des Bürgermeisters Bernhard Daum

Die Schützenkompanie Deutschnofen und das Bataillon Eggental feiern heuer ihr 20-jähriges Bestehen. Ich darf als Bürgermeister und Vertreter der Gemeinde Deutschnofen zu diesem Jubiläum ganz herzlich gratulieren. Es freut mich, dass zu diesem Anlaß auch die neue Bataillonsfahne geweiht wird. Ein aufrichtiger Dank gilt jenen, die im Jahre 1983 die Schützenkompanie Deutschnofen und im Jahre 1984 das Bat. Eggental wiedergegründet haben. Ich spreche den Organisatoren für die Vorbereitung um Umsetzung dieser Veranstaltung meinen Dank aus und wünsche dazu alles Beste.



### Grüßwort des Hauptmannes Herbert Lutz

Als Hauptmann der Schützenkompanie Deutschnofen begrüße ich alle recht herzlich, besonders aber die Ehrengäste, Schützenkameraden aus Bayern, Tirol, Welschtirol und Südtirol. Ich danke allen für die Teilnahme an unserem 20-jährigen Wiedergründungsfest. In der Zuversicht, dass wir weiterhin die Kameradschaft unter uns Schützen weiterpflegen können, wünsche ich allen einen angenehmen Aufenthalt in Deutschnofen.



### Grüßwort des Bezirksmajors Karl Marmsoler

Es freut mich der Schützenkompanie Deutschnofen und dem Bataillon Eggental zum 20-jährigen Jubiläum zu gratulieren. Solche Jubiläen geben immer Anlaß über die vergangenen Jahre Bilanz zu ziehen. Obwohl seit der Wiedergründung der Schützenkompanie Deutschnofen und des Bataillons Eggental eine relativ kurze Zeit vergangen ist, könnt ihr mit Stolz Rückschau halten. Gerade in dieser Zeit des Verfalls und der

Preisgabe von »alten Werten« und des "Ich-Denkens" erscheint mir besonders wichtig die Gedanken und Ideale des Schützenwesens hochzuhalten. Ich gratuliere dem Bataillon auch zur Fahnenweihe, denn Schützen und Fahne gehören zusammen, sie sind in Freud und Leid vereint. Möge die neue Bataillonsfahne als Zeichen des Zusammenhaltes und als Symbol des Opfermutes die Tätigkeit des Bataillons mit Leben erfüllen und als Ausdruck der Liebe zur Tiroler Heimat allen Schützen und Festteilnehmern in freudiger Erinnerung bleiben.

### Grüßwort des Bataillonskommandanten Erich Pichler

Es ist für mich eine große Ehre und Freude, Sie verehrte Ehrengäste, Euch liebe Schützenkameraden, Marketenderinnen und Jungschützen hier in Deutschnofen begrüßen zu dürfen. Mein besonderer Gruß gilt unserem Schützenkamerad und Festredner EU-Abg. Dr. Michl Ebner, unserem Ehrenmitglied und Spender der Bataillonsfahne, Hauptmann Luis Schönauer, der Fahnenpatin Beate Faller, den Kameraden der Gebirgsschützenkompanie Bad Reichenhall mit Hauptmann Werner Zeininger, der Schützenkompanie Telfs in Tirol mit Obmann Josef Rupitsch und Hauptmann Franz Grillhösl. Wenn die Schützenkompanie Deutschnofen heute gemeinsam mit dem Bataillon Eggental das 20-jährige Wiedergründungsfest feiern kann, so ist dies ein sehr freudiger Anlaß, aber auch eine weitere Verpflichtung für die Pflege der Schützen-tradition in unserer Heimat.



V.l.n.r.: Bat.Kom.Erich Pichler mit Ehrenmitglied Luis Schönauer und Landeskommandantstellvertreter Otto Riffesser



Das Bataillon Eggental als Ehrenformation beim 30-jährigen Wiedergründungsjubiläum der Schützenkompanie Aldein im Jahre 2003.

## Festprogramm

### SAMSTAG, 10. JULI

**19.30 Uhr:** Aufstellung der Schützen und Abordnungen beim Gasthaus »Adler«  
Empfang der Gäste und Einzug zum Dorfplatz  
**Begrüßung und Eröffnung** des Festes;  
**Aufführung des »Großen Österreichischen Zapfenstreiches«** durch die Musikkapelle Deutschnofen;  
**General-de-Charge durch die Ehrenformation des Bataillons Eggental.**

**20.50 Uhr:** Einzug zum Festplatz

**21.00 Uhr:** Beginn des Festbetriebes mit Stimmungsmusik »Olm Sound« bis 1.00 Uhr

### SONNTAG, 11. JULI

**8.30 Uhr:** Aufstellung der Schützen und Musikkapelle Deutschnofen beim Gasthaus Adler, Abschreiten der Front mit Meldung an den Höchstanwesenden des Schützenbundes;

**8.45 Uhr:** Einzug zum Festgottesdienst;

**9.00 Uhr:** Festgottesdienst in der Pfarrkirche, zelebriert von Herrn Dekan Heinrich Ganthaler, mitgestaltet vom Kirchenchor Deutschnofen unter der Leitung von Prof. Hans Simmerle;

**Nach dem Gottesdienst:** Aufstellung beim Gibitzplatz und Einzug zum Dorfplatz;

**10.15 Uhr: Festakt:** Begrüßung durch den Bataillonskommandanten Erich Pichler;  
**Fahnenweihe** mit Dekan Heinrich Ganthaler und **General-de-Charge** durch die Ehrenformation der Schützenkompanien Aldein - Radein - Kaltenbrunn;  
**Heldenehrung** mit Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal und General-de-Charge;  
**Grüßworte** des Bürgermeisters Bernhard Daum  
Grüßworte der Ehrengäste;

**11.00 Uhr: Festansprache** des EU-Abg. Dr. Michl Ebner  
Abspielen der Landeshymne;

**11.20 Uhr: Festumzug bis zum Festplatz mit den Musikkapellen Deutschnofen und Eggen.**  
Defilierung rechts bei der Raika.

**12.00 Uhr:** Konzert der Musikkapelle Deutschnofen

**13.00 Uhr:** Auftritt der Volkstanzgruppe Deutschnofen;

**14.00 Uhr:** Konzert der Musikkapelle Eggen;

**16.00 Uhr:** Auftritt der »Steineggner Schuhplattler«

**17.00 Uhr:** Toni Pichler mit seiner »Steirischen«;

**18.00 bis 1.00 Uhr:** Stimmungsmusik mit der Gruppe »Alpenexpress«

